

Mitarbeiter-Datenschutz nach DSGVO und BDSG

✓ Erfahrungen ✓ Umgang ✓ Lösungen

So vermeiden Sie Datenschutzverstöße:

- **Erhebung und Verarbeitung von Mitarbeiterdaten:** Einwilligung, Vertrag, Interessensabwägung
- **Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats:** Wann darf er mitreden? Wann muss er mitreden?
- **Datenweitergabe im Konzern und an Dritte:** Relevanz des Empfängerlandes und Auftragsverarbeiterverträge
- **Erweiterte Dokumentationspflichten:** Mindestanforderungen an ein Verarbeitungsverzeichnis
- **Grenzüberschreitende Datentransfers:** Binding Corporate und Binding Processor Rules definieren
- **Mitarbeiterüberwachung – Video, Telefon, Email, Internet:** Was ist erlaubt? Wo wird es kritisch?
- **Datenschutzverstöße und Haftungsrisiken:** Verantwortlichkeiten und Meldepflichten

Top-aktuell:
Erste Feststellungen von
Datenschutzbehörden und
Bußgeldentscheidungen

Ihr Expertenteam:



Wolfgang Braun
Giesecke+Devrient GmbH



Christian Vetter
Dow Deutschland Inc.



Dr. Kerstin A. Zscherpe
Meister Rechtsanwälte

Exklusiv am:
23. und 24. Juli 2019 in München

Hoher Lernerfolg durch
begrenzte Teilnehmerzahl!

So erheben und verarbeiten Sie Mitarbeiterdaten rechtskonform



Ihre Seminarleiterin:

Dr. Kerstin A. Zscherpe, Rechtsanwältin, **Meister Rechtsanwälte**, München

Compliance und Datenschutz – warum Datenschutz so wichtig ist

- Gegenstand und Ziele des Europäischen Datenschutzes
- Exemplarische Datenschutzpannen und deren Bewertung
- Konsequenzen bei Missachtung der Datenschutzregelungen: Behördliche und andere Sanktionen

Datenschutz – aktueller Stand der Gesetzgebung und Rechtsprechung

- Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) im Überblick
- Anwendbarkeit der DSGVO und des BDSG
- Wesentliche Grundprinzipien des Datenschutzrechts
 - Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung
 - Transparenz und Information der Betroffenen
 - Zweckbindung und Zweckänderungen
 - Datenminimierung
 - Datensicherheit
 - Rechte der Betroffenen
 - Privacy by Design / Privacy by Default

Rolle, Aufgaben und Verantwortlichkeiten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

- Interner oder externer betrieblicher Datenschutzbeauftragter – was ist besser?
- Stellung und Aufgaben des betrieblichen Datenschutzbeauftragten
- Wofür haftet der betriebliche Datenschutzbeauftragte?

Information und Rechte der Betroffenen

- Wann müssen die Betroffenen worüber informiert werden?
- Recht auf Auskunft, Korrektur und Löschung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Erhebung und Verarbeitung von Beschäftigtendaten nach § 26 BDSG-neu

- Wer fällt alles unter den datenschutzrechtlichen Beschäftigtenbegriff?
- Ausgangspunkt: Verbot mit Erlaubnisvorbehalt
- Rahmenparameter des Beschäftigtendatenschutzes gemäß § 26 BDSG-neu
- Einwilligung im Beschäftigtenverhältnis
- Zulässigkeitsalternativen für eine rechtmäßige Datenverarbeitung
 - mit Einwilligung
 - im Rahmen des Beschäftigtenverhältnisses
 - zum Zwecke der Aufklärung eines Straftatverdachts
 - auf Grundlage einer Betriebsvereinbarung
- Erhebung und Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten



Compliance beim Umgang mit Bewerbern und Beschäftigten

- Erhebung und Verarbeitung von Bewerberdaten
 - Wo endet das Fragerecht des Arbeitgebers?
 - Ärztliche Untersuchungen, Drogenscreenings, Eignungstests – was dürfen Arbeitgeber verlangen?
- Umgang mit Beschäftigtendaten im laufenden Beschäftigungsverhältnis
- Im Fokus: Auskunftsrecht von Beschäftigten



Mitarbeiterüberwachung – Möglichkeiten und Grenzen

- Unterscheidung Monitoring und Screening
- Datenschutzrechtliche Rahmenbedingungen
- Überwachung mit Wissen der Mitarbeiter vs. heimliche Überwachung
- Arbeitsrechtliche Vorgaben und Mitbestimmung des Betriebsrats
- Einzelfälle aus der Rechtsprechung des BAG



Arbeitnehmerrechte und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats beim neuen Mitarbeiterdatenschutz: Was ist neu und wann darf, wann muss der Betriebsrat mitreden?

- Die neuen Regelungen insbesondere um die Einwilligung der Mitarbeiter zur Datenverarbeitung
- Umsetzung der Vorgaben der DSGVO und des BDSG-neu in den deutschen Unternehmen in Bezug auf Mitarbeiter und Betriebsräte
- Übersicht über die verschiedenen Beteiligungsrechte des Betriebsrats
- Gestaltungsmöglichkeiten bei der Organisation der Mitbestimmung
- Rechtsfolgen unterbliebener Beteiligungen
- Rechte des Betriebsrats bei der Formulierung von Betriebsvereinbarungen



Christian Vetter
Leiter Arbeits- und Sozialrecht,
Dow Deutschland Inc.,
Stade

Get-together

Ausklang des ersten Tages in informeller Runde. **Management Circle** lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit den Referenten und den Teilnehmern!

So vermeiden Sie Haftungsrisiken und Sanktionen bei Datenschutzverstößen

Ihre Seminarleiterin:
Dr. Kerstin A. Zscherpe

Sonderformen der Überwachung

- Videoüberwachung – was ist erlaubt? Wo wird es kritisch?
 - Möglichkeiten und Grenzen der Videoüberwachung
 - Sind heimliche Videoüberwachungen zulässig?
 - Besonderheiten bei der Überwachung öffentlich zugänglicher Räume
 - Aktuelles aus der Rechtsprechung des BAG
- Überwachung von Email- und Internetnutzung – was ist zu beachten?
 - Datenschutzrechtliche Rahmenbedingungen: Was ist wann erlaubt?
 - Fernmeldegeheimnis als „Hemmschuh“ für eine wirksame Überwachung?
 - Rechtmäßige Gestaltung einer erlaubten Überwachung: Verbot oder Nutzungsrichtlinie?
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats

Weitere wichtige Pflichten nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

- Dokumentationspflichten und Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten
 - Wo beginnt und wo endet die Dokumentationspflicht?
 - Mindestinhalte eines Verzeichnisses
- Datenschutzfolgeabschätzung
 - Notwendigkeit und Ermessen
 - Beteiligte und Dokumentation
- Information und Rechte der Betroffenen
- Löschung von Daten: Löschungspflichten kollidieren mit gesetzlichen Aufbewahrungspflichten

Weitergabe von Daten im Konzern und an Dritte

- Überblick über den anwendbaren Rechtsrahmen
- Grundsätze zur Datenweitergabe
 - Begriff der „Weitergabe“
 - Relevanz des Empfängerlandes: Europa vs. „rest of the world“
- Weitergabe in multinationalen Konzernen und Unternehmensgruppen
 - Fehlendes Konzernprivileg
- Weitergabe an Dienstleister
- Einwilligung zur Datenweitergabe
 - Einwilligung zur Datenweitergabe und weiteren Verarbeitung im Konzern

Grenzüberschreitende Datentransfers in Drittländer

- Anwendbarer Rechtsrahmen
- Grundsätzlich: 2-Schritt-Prüfung
 - Ausnahmefälle
- Adäquanz des Datenschutzniveaus beim Datenempfänger
 - Freistellung der „White-List Countries“
 - Zertifizierung
 - Privacy Shield
 - Standardvertragsklauseln (Model Clauses)
 - Binding Corporate und Binding Processor Rules

Umsetzung von datenschutzrechtlichen Anforderungen in der Praxis

- Internet und Emailnutzung
- Erstellung eines Verzeichnisses der Verarbeitungstätigkeiten in der Praxis
- Datentransfer in internationalen Konzernen: Was ist in der Praxis zu beachten?
- Im Fokus: Binding Corporate Rules
- Umsetzung der DSGVO im Konzern



Wolfgang Braun
Datenschutzbeauftragter,
Giesecke+Devrient GmbH,
München



Haftung und Sanktionen bei Datenschutzverstößen

- Überblick über Haftungsrisiken und mögliche Sanktionen
- Wer haftet wie für Datenschutzverstöße?
 - Verantwortung der Unternehmensleitung
 - Verantwortung des Datenschutzbeauftragten
- Bußgelder und aufsichtsbehördliches Vorgehen
- Informationspflichten (Data Breach Notification)
 - Umfang der Meldepflicht
 - Konsequenzen des Unterlassens der Meldung

Seminarzeiten

Am 1. Seminartag Empfang mit Kaffee und Tee ab 8.45 Uhr			
	Beginn	Business Lunch	Ende
1. Seminartag	9.30 Uhr	13.00 Uhr	18.00 Uhr
2. Seminartag	9.00 Uhr	12.00 Uhr	17.00 Uhr

An beiden Seminartagen sind Tee- und Kaffeepausen in Absprache mit der Seminarleiterin und den Teilnehmern vorgesehen.

Wolfgang Braun

ist seit 2004 betrieblich bestellter Datenschutzbeauftragter bei der **Giesecke+Devrient GmbH** in München und verfügt über langjährige Berufserfahrung. Er ist für die Leitung der weltweiten Datenschutzorganisation verantwortlich und hat zusätzlich die Funktion des Konzerndatenschutzbeauftragten mit Verantwortung für derzeit 45 Tochtergesellschaften. Seit 2008 ist Wolfgang Braun TÜV-zertifizierter Datenschutzauditor. Darüber hinaus ist er als CIPP/E (Certified Information Privacy Professional/Europe) und CIPP/T (Certified Information Privacy Technologist) durch die IAPP (International Association of Privacy Professionals) zertifiziert. Von 2012 bis 2018 hat sich Wolfgang Braun intensiv mit der Anerkennung von Binding Corporate Rules durch die EU-Aufsichtsbehörden befasst. Giesecke+Devrient ist das erste Unternehmen in Deutschland, für welches sowohl die Binding Corporate Rules für Controller als auch für Processor anerkannt wurden.

Christian Vetter

ist Leiter Arbeits- und Sozialrecht für alle deutschen Gesellschaften der **Dow Deutschland Inc..** In seinen Zuständigkeitsbereich fallen alle Fragen des Individual- und Kollektivarbeitsrechts in den verschiedenen Anstellungsgesellschaften. M&A-Aktivitäten und Betriebsvereinbarungen mit datenschutzrechtlichen Aspekten stellen den aktuellen Schwerpunkt dar. Zuvor war er in derselben Position für die Deutsche Airbus-Gesellschaft tätig und Geschäftsführer im Arbeitgeberverband Nordmetall. Christian Vetter ist Mitglied der American Chamber of Commerce und in verschiedenen Arbeitsgruppen des Bundesarbeitgeberverbands Chemie sowie in anderen bundesweiten Arbeitskreisen in Deutschland. Seit dem Jahr 2010 führt er die Fachgruppe Arbeitsrecht im Bundesverband der Personalmanager und ist seit dem Jahr 2011 in dessen Präsidium. Ebenso ist er Mitglied im Institut für Arbeitsrecht in Berlin und hält dort Vorträge über aktuelle arbeitsrechtliche Themen.

Dr. Kerstin A. Zscherpe

ist ausgewiesene Expertin im Bereich Datenschutz und IT/ Outsourcing. Sie ist Rechtsanwältin und Of Counsel bei **Meister Rechtsanwälte** in München sowie Lead Counsel für Strategische Deals bei einem der weltweit größten, internationalen IT Services Provider. Zuvor war sie in namhaften internationalen Anwaltskanzleien in Frankfurt, Toronto und München tätig. Der besondere Fokus von Dr. Kerstin A. Zscherpe liegt im Datenschutzrecht (vor allem in den Bereichen Beschäftigten-datenschutz und internationale Datentransfers) und multinationalen Outsourcing-, Outtasking- und Projekt-Verträgen. Sie berät ferner nationale und internationale Mandanten zu Fragen aus dem Bereich Cybersecurity & Compliance sowie zu allen Aspekten des Mobile-Commerce- und Internetrechts. Dr. Kerstin A. Zscherpe verfügt über langjährige, auch länderübergreifende Erfahrung bei der Beratung von Mandanten, die sie durch ihre Tätigkeit als Inhouse-Counsel auch in der Praxis erproben und vertiefen konnte. Sie war über Jahre Mitautorin eines führenden Datenschutzkommentars zur DSGVO und dem BDSG und hat jahrzehntelange Erfahrung als Seminarleiterin und Referentin.

Ihr Management Circle-Veranstaltungsticket



Foto: ©Gerhard Linnekogel/Deutsche Bahn

Entspannt ankommen – nachhaltig reisen. Die Deutsche Bahn bringt Sie in Kooperation mit Management Circle an Ihren Veranstaltungsort.

Buchen Sie bequem online und sichern Sie sich so das günstigste Bahn-Ticket. Wir bieten Ihnen automatisch eine Übersicht aller Bahn-Angebote auf Ihrer Wunschstrecke für Hin- und Rückfahrt.

Von jedem beliebigen DB-Bahnhof können Sie Ihre Reise zu günstigen Sonderkonditionen antreten.

Alle Details zum Veranstaltungs-Ticket finden Sie hier:

www.managementcircle.de/bahn



AUCH ALS INHOUSE TRAINING

So individuell wie Ihre Ansprüche – Inhouse Trainings nach Maß!

Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch **firmeninterne** Schulungen an. Ihre Vorteile: Kein Reiseaufwand – passgenau für Ihren Bedarf – optimales Preis-Leistungsverhältnis!

Ich berate Sie gerne und erstelle Ihnen ein individuelles Angebot. Rufen Sie mich an.



Malena Palinski

Tel.: +49 6196 4722-932

malena.palinski@managementcircle.de

www.managementcircle.de/inhouse



Begeisterte Teilnehmerstimmen

- ✓ „Hochaktuelle und komplexe Inhalte super verständlich vermittelt.“
- ✓ „Sehr hilfreiche Unterlagen mit vielen Beispielen zur Nachbearbeitung.“
- ✓ „Experten mit viel Praxiserfahrung. Seminar absolut empfehlenswert.“

Warum dieses Seminar so wichtig für Sie ist

Mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und der neuen Fassung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-neu) sind EU-weit massiv verschärfte Regeln für den Schutz personenbezogener Daten in Kraft getreten. Unternehmen dürfen weniger Daten von Verbrauchern erheben, benötigen dafür häufiger eine Erlaubnis und müssen nachweisen, dass sie mit den Daten verantwortungsvoll umgehen. Die Geldstrafen bei Verstößen sind hart. Die maximale Geldbuße bei einer Nichteinhaltung der Vorschriften beträgt bis zu € 20 Millionen oder bis zu 4 % des gesamten weltweit erzielten Jahresumsatzes.

Die DSGVO und das BDSG-neu haben auch erhebliche Auswirkungen auf den Mitarbeiter-Datenschutz mit sich gebracht. Die Unternehmen haben sich zwar schon intensiv mit den Neuregelungen befasst und diese umgesetzt, einige Fragen bereiten jedoch nach wie vor Kopfzerbrechen. Lassen Sie sich von unseren drei renommierten Arbeitsrechts- und Datenschutz-Experten durch die Höhen und Tiefen der verschärften Vorschriften lotsen und lernen Sie, die Fallstricke rechtssicher zu vermeiden. Wirken Sie so Datenschutzverstößen und hohen Bußgeldern entgegen.

Was Sie in diesem Seminar lernen:

- ✓ Sie informieren sich über die **verschärften Vorschriften im Mitarbeiter-Datenschutz**.
- ✓ Sie erfahren, wie Sie **Mitarbeiterdaten rechtssicher erheben und verarbeiten**.
- ✓ Sie erhalten einen kompakten Überblick über die **Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats**.
- ✓ Sie lernen die Besonderheiten bei der **Datenweitergabe im Konzern und an Dritte** kennen.
- ✓ Sie hören, wie Sie bei **grenzüberschreitenden Datentransfers Binding Corporate Rules** definieren.
- ✓ Sie informieren sich über **Dokumentationspflichten** und ein korrektes **Verarbeitungsverzeichnis**.
- ✓ Sie lernen die **Aufbewahrungspflichten** und **Löschungspflichten von Mitarbeiterdaten** kennen.
- ✓ Sie erfahren, was bei der **Mitarbeiterüberwachung** erlaubt ist und wo es kritisch wird.
- ✓ Sie hören, welche **Meldepflichten** Sie bei **Datenschutzverletzungen** erfüllen müssen.
- ✓ Sie informieren sich über **erste Feststellungen von Datenschutzbehörden** und **Bußgeldentscheidungen**.

Ihre Vorteile auf einen Blick

Ausgewiesene Experten

Erfahrene Referenten aus der Beratung und Unternehmenspraxis, die sich als ausgezeichnete Wissensvermittler bereits erfolgreich in Management Circle-Seminaren bewährt haben, trainieren und begleiten Sie. Umfangreiches Arbeitsrecht- und Datenschutz-Know-how wird direkt an Sie weitergegeben.

Aktueller Stand der Gesetzgebung

Profitieren Sie von einem kompakten Überblick über die Anforderungen aus der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu).

Hohe Praxisrelevanz

Die Seminarinhalte werden durch zahlreiche Beispiele und Erfahrungsberichte aus der Praxis ergänzt. In jedem Seminar ist ausreichend Zeit für Ihre persönlichen Fragestellungen.

Intensives Networking

Nutzen Sie den branchenübergreifenden Erfahrungsaustausch mit Experten und Fachkollegen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte. Bauen Sie so Ihr Experten-Netzwerk aus.

Umfangreiche Arbeitsunterlagen

Detaillierte Seminarunterlagen machen jedes Mitschreiben für Sie entbehrlich und werden Sie im Tagesgeschäft unterstützen.

Exklusive Praxisberichte

Erhalten Sie einen exklusiven Einblick in die Umsetzung der neuen Datenschutzvorschriften bei der Giesecke+Devrient GmbH. Erfahren Sie mehr über die Arbeitnehmerrechte und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats beim neuen Mitarbeiterdatenschutz bei Dow Deutschland Inc.

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



Yvonne Schaetzle

Bereichsleiterin

Tel.: +49 6196 4722-605

yvonne.schaetzle@managementcircle.de

Mitarbeiter-Datenschutz nach DSGVO und BDSG

■ Wen Sie auf diesem Seminar treffen

Dieses Seminar richtet sich an **betriebliche Datenschutzbeauftragte** sowie an **leitende** und **spezialisierte Mitarbeiter** aus den Bereichen **Personal, Recht, IT/EDV, Datensicherheit und -verarbeitung, Compliance Management** und **Labour Relations**. Weiterhin angesprochen sind **Mitglieder des Betriebsrats, des Personalrats** und der **Geschäftsführung** sowie interessierte **Rechtsanwälte**.

■ 4 gute Gründe, sich noch heute anzumelden

- Sie informieren sich über **die verschärften Vorschriften im Mitarbeiter-Datenschutz** durch die **DSGVO** und das **BDSG-neu**.
- Sie erfahren, wie Sie **Mitarbeiterdaten rechtssicher erheben, verarbeiten und löschen**.
- Sie lernen, wie Sie **Daten rechtssicher in EU-Staaten und Drittländer übermitteln**.
- Sie erhalten einen kompakten Überblick über die **Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats**.

■ Termin und Veranstaltungsort

23. und 24. Juli 2019 in München

The Rilano Hotel München
Domagkstraße 26
80807 München
Tel.: +49 89 36001-0
Fax: +49 89 36001-9215
E-Mail: events-muc@rilano.com

07-87317

Für unsere Seminarteilnehmer steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel**, unter Berufung auf Management Circle, vor.

Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

- Online-Anmeldung: www.managementcircle.de/07-87317
PDF zum Ausdrucken: www.managementcircle.de/form
E-Mail: anmeldung@managementcircle.de
Telefonisch: **+49 6196 4722-700**
per Post: **Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.**

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Get-together und der Dokumentation € 1.995,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu vier Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@managementcircle.de oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die oben genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.managementcircle.de/datenschutz.

■ Über Management Circle

Als anerkannter Bildungspartner und Marktführer im deutschsprachigen Raum vermittelt Management Circle *WissensWerte* an Fach- und Führungskräfte. Mit seinen rund 200 Mitarbeitern und jährlich etwa 2000 Veranstaltungen sorgt das Unternehmen für berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Weitere Infos zur *Bildung für die Besten* erhalten Sie unter www.managementcircle.de



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.
Infos unter: www.managementcircle.de/bahn